Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 17 (1931)
Heft: 32

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mädchen Turnunterricht durch weibliche Lehrkräfte erteilen zu lassen. (Eine weitere, fast unüberbrückbare Schwierigkeit, wenn auch Notwendigkeit.) Für die Beschaffung der Turneinrichtungen und -geräte, für die Entschädigung der Lehrkräfte für Turnlektionen ausser der ordentlichen Schulzeit und für den Besuch eidgen. Turnkurse werden Beiträge in Aussicht gestellt. Für 1931 ist ein *Lehrerinnen-Turnkurs* vorgesehen.

Das sind im wesentlichen die Bestimmungen dieser neuen, gutgemeinten Turnunterrichtverordnung. Auf dem Papier macht sich das alles gar nicht übel. Aber in der *Praxis?* Je nun, die Erfahrung wird auch da Lehrmeisterin sein und bleiben!

Redaktionsschluss: Samstag.

Kollegium St. Karl, Pruntrut

Im äussersten Zipfel der Nordwestschweiz wächst aus recht bescheidenen Anfängen ein katholisches Kollegium heran, das auch in der deutschen Schweiz einige Aufmerksamkeit verdient. Im abgelaufenen Schuljahr war es von 158 Schülern besucht. Neben 132 Jurassiern in den Gymnasial-, Real- und Handelsklassen, zählte es auch 25 Deutschschweizer, die sich dort im Spezialkurs für deutsche Schüler gediegene Kenntnisse der französischen Sprache und der Handelsfächer holten.

Bedeutende Neubauten, zum Teil vollendet und zum Teil in Arbeit, ermöglichen der Anstalt die Vollendung der Lycealkurse und bieten in Zukunft den Zöglingen ein Heim, das auch den Ansprüchen der heutigen Zeit entspricht. Die Leitung liegt in den bewährten Händen der Chorherren von St. Maurice, Wallis, und steht unter der Oberaufsicht der Diözesanbehörde von Basel. (Mitget.)

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz Präsident: W. Maurer, Kantonsschulinspektor, Geissmattstrasse 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521. Telephon 56.89.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstrasse 25. Postscheck der Hilfskasse K. L. V. S.: VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystr. 2, Luzern.

Nationale Lourdeswallfahrt 1931. Die Schweiz. Caritaszentrale Luzern (Hofstr. 11) veranstaltet auch dieses Jahr wieder eine Wallfahrt nach Lourdes, vom 5. bis 15. Oktober. Sie führt über Olten-Genf-Lyon-Avignon-Nimes nach Lourdes; dort sind 5 Tage Aufenthalt. Die Heimfahrt geht über Marseille-Nizza-Genua-Mailand.

Die ganze Fahrt wird mit Extrazug in Schweizerwagen durchgeführt. Ein Pass ist nicht erforderlich, das Nötige wird von der Pilgerleitung besorgt. Preis: 3. Klasse Fr. 255.—, 2. Klasse Fr. 355.—. Darin ist alles inbegriffen: Bahn, Hotels, Verpflegung, Trams, Autos, Trinkgelder, Versicherungen, gedruckte Führer usw. Anmeldungen bis 7. Sept.

Werdegang des Kaffee Hag.

Eine farbige Tafel veranschaulicht den Werdegang von der Blüte bis zum coffeinfreien Bohnenkaffee. Da zeigt sich charakteristisch Blatt, Blüte und verschieden alte Frucht, in guter Farbengebung, dann erblickt das Auge die erntereifen Kaffeekirschen, die Kaffeebohne in Pergamenthülle, rohen Bohnenkaffee und coffeinfreien gerösteten Kaffee Hag. Hier hat das Kind einmal den ganzen Lebenslauf der Bohne vor sich und wird zur klaren Einsicht kommen. Dann zeigt die Tafel noch: „Was dem Kaffee beim Hag-Verfahren entzogen wird." Da sieht das Kind die Schmutzstoffe, Coffein und Kaffeewachs. Dazu erhält die Schule eine Anzahl lehrreicher Broschüren, die zur Belebung und Vertiefung viel beitragen. Ich nenne nur: „Vom Urwald zum coffeinfreien Kaffee Hag". Von besonderem Wert ist neben dem Text die reiche und gute Bilderbeigabe, die das ganze Leben des Kaffeebaumes zeigt. Dann liest man „Allerlei Nützliches und Kurioses über den Kaffee aus alter und neuer Zeit". (Eine feine Geschichte des Kaffees.) Nicht entbehren kann man das Heftchen „Gesundheit und Kaffeegenuss". Alles erhält der Lehrer für seinen Unterricht kostenlos von der Kaffee Hag A.-G. in Feldmeilen. Möchten recht viele Schulen von dem Angebote Gebrauch machen. An Lehr- und Aufklärungsmitteln hat ja die Schule nie genug. Man greife zu!

Wer

in der „Schweizer-Schule" inseriert, sichert sich eine gute Kundschaft.

Zu verkaufen ein

Lexikon der Pädagogik

von Prof. E. Roloff

5 Bände, wie neu, zu billigem Preis. Sich wenden an P. Ant. Demarmels Lehrer, Davosplatz. 1531

Kollegium St-Karl, Porrentruy

Franz. Gymnasium, Real- und Handels-Kurse

Spezialkurs für Schüler deutscher Sprache

Beginn des Winter-Semesters: 30. September

Auskunft erteilt die Direktion.

Sie kennen mich doch?

Ich bin das Kräutermannli auf dem Umschlag von

Pfarrer Künzle's Volkskalender für 1932

Gewiß haben auch Sie mich sehnlichst erwartet. Ich bin jetzt in allen Buch- und Schreibwarenhandlungen zu haben. Sie wissen doch: Ich bringe eine reiche Fülle neuer Rezepte und Ratschläge für Gesunde und Kranke. Sie finden keinen besseren Ratgeber. Daneben finden Sie alles was Sie von einem guten Kalender erwarten dürfen: schöne Erzählungen, viel gesunden Witz und viele Bilder.

Fr. 1.20

In allen Buch- oder Schreibwarenhandlungen oder vom

Verlag Otto Walter A.-G., Olten